

**Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta:**

Πληροφορίες στο περιβάλλον και για τους ταξιδιώτες για την Κρήτη:

Die Orchideen Kretas (2. Teil): Gattung *Orchis*

Die Gruppe des Anatolischen Knabenkrautes: (Anatolisches Knabenkraut, Sitia-Knabenkraut, Vierpunkt-Knabenkraut) (Ein Beitrag unseres Forumsmitglieds [Ralf Schwab](#), Obertshausen [Hessen]).

In Fortsetzung unserer Merkblattserie "Die Orchideen Kretas" (siehe Info-Merkblatt **269-08, 1. Teil**) betrachten wir hier "Die Gruppe des Anatolischen Knabenkrautes" der Gattung *Orchis*.

Auf Kreta kommen mit dem Anatolischen, dem Vierpunkt- und dem Sitia-Knabenkraut drei untereinander recht ähnliche Orchideenarten vor. Da auch die genetischen Unterschiede nur sehr gering sind, neigen diese Arten extrem zur Bastardbildung und bilden in manchen Gegenden (besonders im Osten Kretas) ganze Bastardpopulationen, in denen die ansonsten einfach zu bestimmenden Elternarten vom Aussehen her fließend ineinander übergehen oder auch völlig fehlen können. Alle drei Arten sind von kleinem und zierlichem Wuchs, an manchen Standorten dominieren nur wenige cm hohe Pflanzen mit 2 oder 3 Blüten. Bei allen Arten sind die Stängel nach oben hin oft intensiv dunkelrot gefärbt. Während Anatolisches- und Vierpunkt-Knabenkraut auf Kreta nur auf basischen Böden wachsen, bevorzugt das Sitia-Knabenkraut oberflächlich versauerte Böden und blüht am selben Standort deutlich später als die erstgenannten Arten.



Das **Anatolische Knabenkraut** (*Orchis anatolica*) besitzt große, locker stehende Blüten, die rot bis blaßrosa gefärbt sind. Auch weiße Blüten kommen vor. Der heller gefärbte Mittelteil der Lippe zeigt dunkelrote Punkte, die in zwei Linien angeordnet sind. Die Seitenlappen der Blütenlippe sind meist nur leicht nach unten gewölbt, die Blätter sind hellgrün und oft dunkel gefleckt. Diese Art ist auf Kreta nur noch selten reinerbig zu finden. **Blütezeit:** Ende März bis Mitte April. Habitat: steinige Hänge in lückiger Phrygana. **Pflanzenfundort:** Meseleri / Präfektur Lassithi am 23.03.2008.



Das **Sitia-Knabenkraut** (*Orchis sitiaca*) ähnelt mit seinem lockeren Blütenstand und den große Blüten sehr dem Anatolischen Knabenkraut (*Orchis anatolica*), zu dem Pflanzen dieser Art früher auch gestellt wurden. Es unterscheidet sich aber in einigen Merkmalen von diesem. Die Seitenlappen der Blütenlippe sind stark nach unten umgeschlagenen, so dass die Blüte in der Aufsicht sehr schmal wirkt. Weiterhin haben die Sepalen (äußere Blütenblätter) innen intensiv grüne Streifen. Das Sitia-Knabenkraut besitzt dunkel gefleckte Blätter mit auffälliger, grausilber überlaufener Grünfärbung, die auch im nicht blühenden Zustand ein charakteristisches Bestimmungsmerkmal darstellen. Diese Art ist ein Endemit Kretas. **Blütezeit:** Anfang April bis Anfang Mai. **Habitat:** Wiesenflächen auf oberflächlich versauernden Böden (wiesiger Phrygana), bis oberhalb 1300 m. **Pflanzenfundort:** Abb. li. westlich von Gerakari / Präfektur Rethymnon am 16.04.2007 und Abb. re. am 19.04.2007.



Das **Vierpunkt-Knabenkraut** (*Orchis quadripunctata*) ist ebenfalls eine eher zierlich gebaute Orchidee, die in einer rot blühenden und einer weißen Variante (besonders oft in Populationen auf Höhen oberhalb 1200 m) vorkommt. Charakteristisch sind die namensgebenden vier Punkte auf der Blütenlippe, die zumindest bei reinerbigen Vorkommen eine sichere Bestimmung ermöglichen. Diese Art ist die am weitesten verbreitete und häufigste dieser Gruppe auf Kreta. **Blütezeit:** Ende März bis Mitte Mai. **Habitat:** an steinigen Böschungen auf basischem Untergrund; bis über 1300 m. **Pflanzenfundort:** westlich von Gerakari / Präfektur Rethymnon am 16.04.2007.